

Schorndorfer Anzeiger

Wochenblatt für den Oberamtsbezirk Schorndorf

Dienstag den 14. November 1893.

Verleger: J. Zeyher, Schorndorf, Marktstr. 10.

Druck: J. Zeyher, Schorndorf, Marktstr. 10.

Hochzeitseinladung

Wir erlauben uns, alle Freunde und Bekannte zu uns am Dienstag, den 14. November im Gasthaus zum Adler in Schorndorf stattfindenden

Hochzeitfeier freundschaftlich einzuladen. Der Bräutigam: **Adolf Rischer**, Wauhschmitten. Die Braut: **Maria Auzwarter**, Büchsenbromm.

Zwisch-Handschuhe, mit & ohne Leder Besatz, Endschuhe,

in allen Größen, Unterhosen, Baumwoll-Flanellhemden, farbige Bett-Cücher empfiehlt billigst **Chr. Bauer.**

Neue gutkochende **Viktoria-Erbsen, Heller-Finsen & Perl-Bohnen** in schöner Ware, empfiehlt billigst **Chr. Bauer.**

Neue gutkochende **Hülsenfrüchte** empfiehlt billigst **J. Zeyher.**

Neue **Linsen & Erbsen** bei **Carl Beil.**

Um den Wohlgeschmack von allen Suppen, auch wenn sie nur mit Wasser hergestellt sind, außerordentlich zu erhöhen, verleiht ein ganz feiner Zusatz von **MAGGI'S** Suppenwürze. Zu haben bei **Carl Schäfer**. Die leeren Original-Päckchen à 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à 100 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Gottesdienste der Wesleyanischen Methodistengemeinde. Sonntag den 12. November. Vorm. 9 1/2 Uhr: **H. Pred. Joh. Rück**, Stuttgart. Abends 7 1/2 Uhr: **H. Pred. Joh. Rück**, Stuttgart. Mittwoch Abend 8 Uhr **M. Glöb**

Die Verlobung unserer Kinder **Carl Eucher, Metzger, & Anna Breitinger**, L w-Ton, Pudsey, England Künzelsau zeigen ergebenst an **L. Eucher**, Buchbinder, mit Frau **H. Breitinger**, Kupferschmied, mit Frau.

Evangel. Jünglings-Verein Schorndorf.

Sonntag 12. November, 11 1/2 Uhr mit dem Zug bis Plüderhausen, von da zu Fuß nach Lorch zum Stiftungsfest des dortigen Jünglings-Vereins. Zahlreiche Beteiligung der Mitglieder erwünscht. **Der Ausschuss.**

Karl Veil empfiehlt zu den billigsten Preisen sein reichhaltiges Lager in Resten: **Baumwollflanellen, Unterrockstoffen, Flanelle Möbelziz** halbwollene Kleiderstoffe, Crêpe Schürzen, Betttücher und Bettteppiche.

Göppingen. Bei rascher und reeller Bedienung unter billigsten Anrechnungen empfiehlt sich das

Bank- & Commissions-Geschäft

von **Schaufler & Dompert.**

Wohnung: Bahnhofstraße Nr. 26, 1 Treppe, im Hause des Herrn Küfermeisters Pfleger. **Geschäfts-Teilhaber:** **Emil Schaufler**, früher Gerichtsschreiber beim R. Landgericht Stuttgart, **Ernst Dompert**, seitw. Gerichtsschreiber beim R. Amtsgericht Göppingen.

Geschäfts-Empfehlung.

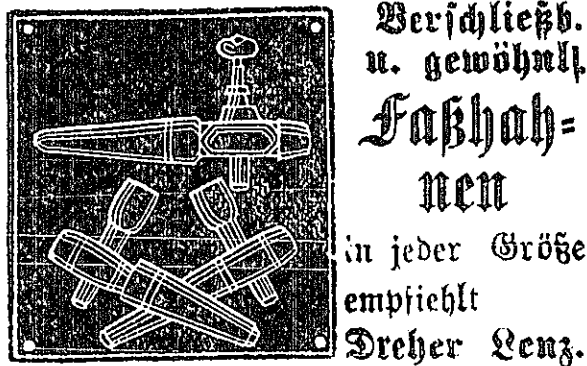
Erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mich am hiesigen Plage als **Holzreher** niedergelassen habe, und hoffe, durch Anfertigung solider Arbeit, prompte Bedienung, und mäßige Preise das Vertrauen des hiesigen und auswärtigen Publikums, insbesondere der Herren Schreinermeister, zu erwerben. **Hochachtungsvoll G. Mühlhäuser**, Dreher. Die Werkstatt befindet sich in der Maschinenfabrik der Firma „Wibel und Zeitling.“

Spinnerei Weingarten in Weingarten Station Ravensburg (Württemberg)

Mechanische Leinen-Spinnerei und Weberei, verarbeitet das ganze Jahr über **Glasch, Hanf und Abweg** zu anerkannt soliden und schönen

Garnen und Geweben

und besorgt auf Wunsch auch das Bleichen beistens. Der **Spinnlohn** von Garnen Nr. 10 bis 20 ist 10 Pf. per Schneller zu 1000 Meter " " über Nr. 20 " 9 " Sendungen franco gegen franco laut Vereinbarung südd. Lohnspinnereien. Wegen Auskunft und Mustern, sowie Uebernahme des Rohmaterials wende man sich gütigst an unsere bekannten Agenten: **G. Weill** i. d. Vorstadt, **Schorndorf**, **C. F. Glöb**, **Winnenden**, **Adolf Finckh**, **Schorndorf**, **W. Guoner**, **Winterbach**.



Verschließb. u. gewöhnlich **Fachhahnen** in jeder Größe empfiehlt **Dreher Leuz.**

Winterchuhe

empfehlen **G. Kurz**, Schuhmacher. **Welschkornfuttermehl** empfehle in bester Qualität **J. Zeyher**, Bäcker.

Verloren ging ein Zugbeutel von Schlitten bis Schorndorf mit Schlüssel und Inhalt, der redliche Finder wird gebeten, solchen bei der Ned. abzugeben.

Oberurbach, 2 Schöne Käuferschweine hat zu verkaufen **Siegle**, Bäcker.

Junges fettes Hammelfleisch ist von heute an zu haben bei **Friedrich Lauppe.**

Stuttgarter Journierhandlung Ecke Olga- und Uhlandstr. **J. Eppinger.**

Brennholz, ganz trocken, kurz gesägt, pro Korb zu 40 S, kann jeden Tag abgeholt werden und wird bei Abnahme von 10 Centner à 1 M frei vor's Haus geliefert.

Sägmehl auch in größeren Quantums, wird abgegeben. **Fr. Mai er**, Baugeschäft.

Maß- und Feinpulver für Schweine.

einzig sicheres Mittel zur Erzielung größter Frucht bei Schweinen hält die Thiere stets bei offenem Leib und schützt sie vor jeder Krankheit. Der Gebrauch des Pulvers bewirkt bei großer Futtererparnis rasche Gewichtszunahme und schnellstes Fettwerden. Per Schapfel 50 S in der **Gaupp'schen Apotheke** von **Adolf Geyner**.

Gottesdienste.

Evangelische Kirche. 24. Sonntag. Trin. (12. Nov 1893.) Vorm. 9 1/2 Uhr Predigt **Herr Stadtpfarrer Gros.** Nachm. 1 Uhr Christenlehre (Schöne jüngere Abtheilung) **Herr Stadtpfarrer Gros.** Nachm. 2 1/2 Uhr Bibelstunde **Herr Dekan Hoffmann.** **Katholische Kirche.** Kein Gottesdienst.

Wiederholtes.

Dem am Schorndorf. Befehlsmachung. So der Kreis-Ausschuss-Ausschickung des Schorndorfer in Karlsruhe für die am 1. October d. J. begonnene 23jährige Wahlperiode für den Bezirk Schorndorf: 1. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 2. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 3. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 4. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 5. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 6. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 7. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 8. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 9. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 10. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 11. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 12. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 13. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 14. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 15. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 16. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 17. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 18. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 19. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 20. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 21. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 22. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 23. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 24. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 25. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 26. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 27. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 28. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 29. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 30. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 31. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 32. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 33. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 34. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 35. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 36. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 37. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 38. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 39. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 40. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 41. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 42. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 43. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 44. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 45. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 46. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 47. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 48. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 49. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 50. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 51. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 52. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 53. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 54. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 55. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 56. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 57. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 58. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 59. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 60. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 61. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 62. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 63. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 64. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 65. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 66. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 67. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 68. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 69. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 70. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 71. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 72. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 73. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 74. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 75. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 76. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 77. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 78. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 79. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 80. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 81. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 82. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 83. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 84. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 85. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 86. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 87. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 88. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 89. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 90. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 91. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 92. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 93. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 94. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 95. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 96. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 97. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 98. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 99. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 100. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 101. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 102. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 103. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 104. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 105. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 106. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 107. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 108. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 109. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 110. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 111. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 112. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 113. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 114. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 115. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 116. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 117. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 118. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 119. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 120. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 121. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 122. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 123. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 124. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 125. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 126. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 127. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 128. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 129. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 130. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 131. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 132. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 133. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 134. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 135. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 136. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 137. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 138. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 139. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 140. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 141. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 142. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 143. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 144. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 145. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 146. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 147. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 148. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 149. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 150. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 151. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 152. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 153. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 154. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 155. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 156. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 157. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 158. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 159. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 160. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 161. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 162. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 163. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 164. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 165. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 166. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 167. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 168. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 169. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 170. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 171. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 172. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 173. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 174. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 175. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 176. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 177. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 178. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 179. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 180. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 181. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 182. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 183. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 184. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 185. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 186. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 187. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 188. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 189. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 190. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 191. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 192. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 193. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 194. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 195. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 196. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 197. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 198. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 199. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 200. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 201. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 202. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 203. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 204. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 205. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 206. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 207. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 208. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 209. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 210. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 211. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 212. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 213. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 214. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 215. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 216. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 217. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 218. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 219. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 220. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 221. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 222. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 223. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 224. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 225. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 226. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 227. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 228. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 229. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 230. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 231. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 232. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 233. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 234. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 235. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 236. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 237. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 238. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 239. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 240. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 241. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 242. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 243. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 244. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 245. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 246. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 247. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 248. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 249. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 250. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 251. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 252. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 253. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 254. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 255. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 256. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 257. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 258. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 259. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 260. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 261. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 262. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 263. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 264. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 265. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 266. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 267. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 268. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 269. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 270. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 271. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 272. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 273. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 274. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 275. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 276. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 277. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 278. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 279. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 280. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 281. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 282. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 283. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 284. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 285. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 286. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 287. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 288. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 289. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 290. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 291. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 292. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 293. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 294. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 295. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 296. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 297. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 298. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 299. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 300. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 301. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 302. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 303. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 304. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 305. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 306. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 307. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 308. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 309. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 310. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 311. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 312. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 313. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 314. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 315. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 316. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 317. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 318. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 319. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 320. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 321. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 322. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 323. dem Verordnetenmann **Friedrich Pfeiffer** von Odenau und Steinbrunn, 324. dem Verordnetenmann

Herbtes liegen. — Nehtlich ist es mit dem Apfel- und Birnmast, der zu warmer Zeit in den Keller kam, reich gährte und ebenso schnell hell wurde. — Die Herbsterte des Jahres 1893 war so eigenartig, daß mancher mit den alten Erfahrungen nicht mehr auskam, vielmehr nach Ueberlegung handeln mußte und die weitere Entwicklung ohne Voraussetzung eines sicheren Endes abwarten muß; im allgemeinen aber wird sich bestätigen, daß Wein- und Obst- most, gut eingebracht und gut behandelt, sich im Keller sehr gut machen werden.

Deutsches Reich.

Zu der am 13. d. M. in Mainz stattfindenden großen Versammlung von am Weinbau, Weinhandel u. s. w. beteiligten Korporationen hat auf erhaltene Einladung der Ausschüsse des würtb. Weinbauvereins 2 Mitglieder abgeordnet, welche dem einigemommenen Standpunkte entsprechend, eine gegen eine allgemeine Reichsweinsteuer gerichtete entschiedene Erklärung abgeben werden. Der Bitte des Weinbauvereins an die Regierung um Hinwirkung auf Befreiung eines solchen Reichsweinsteuereplans haben sich die Vereine der übrigen würtb. Weinbaubezirke angeschlossen und sind die Beitrittserklärungen alle den tgl. Ministerien sofort übergeben worden. Wie schon von dem Abgeordneten unseres Bezirks hier angedeutet worden, hat der Ausschuss des würtb. Weinbauvereins beschlossen, mit Erscheinen eines Reichsweinsteuereplans als Gegenentwurf sofort sich mit einer dringenden Vorstellung an den bevorstehenden Reichstag zu wenden und alle übrigen Vereine der Weinbaubezirke zum Beitritt einzuladen. Nachgerade geht die allgemeine Ansicht dahin, der Reichstag würde eine Reichsweinsteu-er nicht genehmigen.

Schweiz.

Aus der Schweiz. (Selbsthilfe.) Im Aargau, dem Kanton, der in der Schweiz verhältnismäßig die meisten Juden hat, kam unter den Einwohnern von Muri eine schriftliche Ueber-einkunft zu stande, wonach sich die Unterzeich-neten verpflichteten, während 3 Jahren kein Land mehr von einem Juden zu kaufen, um so dem Güterschwacher entgegen zu arbeiten, unter welchem jene Gegend in letzter Zeit vielfach zu leiden hatte. Die Verpflichtung wurde durch Aufstellung einer Konventionalstrafe, je nach Höhe des Verkaufsstücks von 500—3090 Fr. sicher gestellt.

Spanien.

Barcelona, 9. Nov. Der bei dem Dyna-mit-Attentat umgekommene Deutsche heißt Blinsky. Bis jetzt wurden 10 Anarchisten verhaftet. Im Theater wurden zwei weitere Bom-ben, welche zum Glück nicht explodiert sind, gefunden. Die vorgelundenen Bomben gleichen den explodierten.

Verschiedenes.

Auch ein Steuerprojekt. Ein heutiger Refert schrieb dieser Tage nach Hause: Weil man wegen der Steuern gegenwärtig so auf die Suche geht, ist mir während meiner militärischen Studien dieser Tage gekommen:

„Ein sehr großer Teil der Militärkosten könnte aufgebracht werden, wenn die Herren Offiziere für jeden Fluch 10 Pfennig zahlen müßten. Wegen der Kontrolle wären Zeugen genug billig zu Diensten.“

— Ueber die Verbreitung der deutschen Sprache findet man einige Mitteilungen in einem eben erschienenen vortrefflichen Buche über Egypten (Das moderne Egypten mit beson-derer Rücksicht auf Handel und Volkswirtschaft, von Theodor Neumann, R. und K. Konful a. D. Leipzig 1893. Dunder und Humblot.) Der Verfasser, der 8 Jahre in Egypten gelebt und daselbe nach allen Richtungen gründlich kennen gelernt hat, schreibt in dem zweiten Buch über die Bevölkerung: „Die herrschende Sprache ist das Arabische... Die französische Sprache ist längst nicht mehr so beliebt wie früher. Sie bildet wohl noch das Verkehrsmittel der sog. Gesellschaft, wird auch längs des Suezkanals von den Eingeborenen viel gesprochen, aber ihre Bedeutung ist nicht mehr die frühere, da sie auch aus dem amtlichen Verkehr nach und nach verdrängt wird. Die englische Sprache ist trotz allen Bestrebungen nicht so verbreitet, wie man es mit Rücksicht auf die englische Osta-pation des Landes glauben sollte. Sie wird zwar in allen Schulen gelehrt, ist die Amts-sprache im drei gministrerium und in jenem für öffentliche Arbeiten, hat aber bis jetzt keinen Boden im Lande gefaßt. Singsen macht die deutsche Sprache mit jedem Jahre größere Fortschritte, teils weil der Handel zum großen Teil in den Händen von Deutschen ruht, teils weil viele junge Leute aus den besten

Familien ihre Erziehung in Oesterreich und Deutschland erhalten. Es ist bekannt, daß S. S. der jetzige Khebidwe und dessen jüngerer Bruder ihre Ausbildung im Theresianum in Wien erhalten haben und das Deutsche ebenso geläufig wie ihre Muttersprache sprechen. Auch viele ägyptische Funktionäre bedienen sich mit Vorliebe der deutschen Sprache. Der Verfasser schließt hier folgende Anekdote an: Als der Verfasser vor einigen Jahren dem zum Gouverneur von Kairo ernannten Tschudi Pascha den ersten Besuch machte, glaubte er ihm einen großen Gefallen zu erweisen, indem er ihn türkisch an-sprach, worauf der alte Herr ganz gemüthlich fragte: sprechen Sie auch deutsch, Herr Konful? Er hat nämlich viele Jahre in Berlin zugebracht, und wir lagten dann herzlich über dieses to-mische Intermezzo.“ — Dann heißt es weiter: „Die Vorliebe für das Französische hat in Egypten überhaupt längst nachgelassen. Scherif Pascha, gewiß der edelste ägyptische Patriot, der in Frankreich erzogen wurde und auch längere Zeit in der französischen Armee diente, hat seinen Sohn, den gegenwärtigen Generalsekretär im Ministerium des Aeußern, durch 8 Jahre im Theresianum ausbilden lassen und auch die Erziehung seiner Töchter deutschen Gouvernanten anvertraut. Wer so, wie der Verfasser, die letzten 3 Jahrzehnte im Orient zugebracht hat, muß konstatieren, welche große Verbreitung die deutsche Sprache und Kultur in allen diesen Ländern gemacht hat. Abgegeben von Rumä-nien, wo die deutsche Sprache ohnehin von jeher von jedem Gebildeten gesprochen wurde, hat sie sich rasch über Bulgarien, Serbien, die Türkei, Griechenland und Egypten verbreitet. Es gibt kaum eine bessere Familie, in der die Erziehung der Kinder nicht deutschen Lehrern und Lehrerinnen anvertraut wäre, und die jüngere Generation im Oriente wird schon mit ganz anderer Vorbildung und auf ganz anderer Kul-turstufe ins Leben treten. Diese große Verbrei-tung der deutschen Sprache und des deutschen Wesens ist um so beachtenswerter, als sie sich spontan ohne irgend welche Unterstützung oder Pression der Regierung oder Vereine vollzog. Die verschiedenen Nationen im Orient haben aufgehört, Paris als das Zentrum der Zivili-sation zu betrachten. Sie richten ihre Blicke auf Wien und Berlin, um sich die Errungen-schaften der modernen Kultur anzueignen.“

Bekanntmachungen.

K. Amtsgericht Schorndorf.

Steckbrief.

Gegen den am 13. Febr. 1861 in Grödingen D.M. Ehingen ge-borenen, seither in Steinenberg D.M. Schorndorf wohnhaften verheira-teten Müller

August Friedrich Southemer,

welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Bedrohung und Er-regung ruhestörender Lärms verhängt.

Es wird ersucht, denselben seitzunehmen und in das Amtsgerichts-gefängnis zu Schorndorf abzuliefern.

Den 11. November 1893.

Kampacher, Amtsrichter.

Revier Hohengehren.

Der Record

über die Verbesserung des Schweinebichwegs, Feldweg No. 156/1 vom Bahn-übergang bis zur Remsbrücke, Markung Geradsfetten, mit einem Ueberdick von 2700 M findet am Freitag den 17. Nov. vormittags 1/2 Uhr im Hofe in Hohengehren statt. Plan und Ueberdick schlagen können bei dem Revieramt ein-gesehen werden.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Der unterzeichnete Vertreter dieser ältesten und größten deutschen Lebensversicherungsbank empfiehlt sich zur Vermittlung von Versicherungen und erbietet sich zu jeder gewünschten Auskunft.

Carl Hahn.

Unterzeichneter bringt sein frisch sortirtes Lager in **Reisefoffer, Reisefäde, Schwalbriemen, Damengürtel, Kellnerintaschen, Schulranzen für Knaben und Mädchen, Kinderpeitschen, Radfahrpeitschen, Hundehalsbänder,** sowie alle in mein Fach eingreifende Artikel in empfehlende Erinnerung **Carl Höllner, Sattler.**

Summarische Berechnung des Steuerabrechnungsbuchs ist wieder zu haben in der **G. W. Mayer'schen Buchdruckerei.**

bestehend seit 1825 **Kölnisches Wasser** bestehend seit 1825

von Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn ist nicht nur feinstes Parfüm, sondern auch geprüft vom Kgl. Medizinal-Kollegium und von ärztlichen Autoritäten bei

Augenleiden & geschwächten Gliedern als unübertroffen empfohlen.

In Flaschen à 35, 60 und 100 Pfg. Alleinverkauf für Schorndorf bei **Chr. Bauer.**

Zwisch-Handschuhe, mit & ohne Leder Besatz, Endschuhe, in allen Größen, Unterhosen, Baumwoll-Flanellhemden, farbige Bett-Tücher empfiehlt billigst **Chr. Bauer.**

Alle Sorten **Mehl & Futtermehl**

Spezialreines **Welschformmehl,**

sowie **Welschformmehl**

zum Füttern, **Haber, Gerste, Dinkel, Weiskorn, Erbsen, Pansen.**

empfehlenswert **J. Dipping, Bäcker.**

Welschkornfuttermehl empfehle in bester Qualität **J. Zeyher, Bäcker.**

Neue gutkochende **Hülsenfrüchte** empfiehlt billigst **J. Zeyher.**

Überall zu haben!



Auerkannt beste Fabrikate!

Das Geheimnis

alle Hautunreinigkeiten u. Hautaus-schläge, wie: Mitesser, Finnen, Flec-ken, Leberflecke, überreichend. Schwefel-zu verreiben, besteht in täglichen Waschungen mit

Carbol-Theerschwefel-Seife v. Bergmann & Co. Dresden, à St. 50 S in der Palm'schen Apotheke.

Für junge Kaufleute, Lehrer, Beamte etc.

Neue Unterrichtsbriefe zur frü-heren schnellen Selbsterlernung fremder Sprachen empfiehlt zur Anschaffung (tägliche Ausgabe 10 Pfennig) **E. Leupoldt,**

Stuttgart, Rathhausplatz 2.

Mehrere Mädchen

von 14—17 Jahren finden dauernde, leichte Beschäftigung bei gutem Lohn. Auskunft erteilt die Redaktion.

Schorndorf, den 13. Nov. 1893.

Schmerz erfüllt geben wir l. Verwand-ten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Groß-mutter, Schwiegermutter und Schwester **Maria Frank, geb. Laiblin,** heute morgen 8 Uhr im Alter von 70 Jah-ren sanft in dem Herrn entschlafen und unserm vor 8 Wochen heimgegangenen Vater in die Ewigkeit nachgefolgt ist.

Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung Mittwoch den 15. Nov. mittags 1 Uhr.

Haubersbrunn, den 12. Nov. 1893.

Trauer-Anzeige.

Tief erschüttert teilen wir Freunden und Be-kannten die traurige Nachricht mit, daß unser lieber, treubesorgter Gatte, Vater, Bruder und Schwager **Christian Geiger, Wagner** nach langem, schwerem Leiden im Alter von 49 Jah-ren sanft in dem Herrn entschlafen ist. Beerdigung Dienstag den 14. November nachmittags 1 Uhr. Um stille Teilnahme bitten die trauernde Gattin **Karoline Geiger** mit ihren 6 Kindern.

Die weitbekannte **Flachs-, Hauf- & Bergwinnerei Weberei, Zwirnerie, Bleicherei** in **Bäumenheim** Post- und Bahnhstation, Bayern, liefert Lohu-Garn und Gewebe in bisheriger bester Qualität. Der Spinlohn pr. Schneller zu 1000 Meter von Garnen Nr. 10 bis 20 ist 16 Pfennige, über Nr. 20 „ 9

Zendungen franco gegen franco!

Bedingung der Vereinigung der Lohnspinnereien. Ferner werden ohne jede Bezahlung Flachs, Hanf und Berg gegen Garn, Zwirn, Leinwand, Willas, Tischzeug, Kölsch, Säge u. umgetauscht.

Zur Uebernahme des Rohstoffes sind ermächtigt: Herr Joh. Maier, Rjm. in Schorndorf, Carl Weil in Schorndorf, J. G. Fischer Wc. C. Dreiner, Grunb.; Chr. Zinsmeister, Schnaitf. Rjm. in Ebersbach, J. G. Wahl, Blüderhausen.

Korff's Kaiseröl

nicht explodirendes Petroleum. Gesetlich geschützt. — Amtlich empfohlen. Vollständig gefahrlos, wasserhell & geruchlos. Lohnt nur zu haben bei **Jac. Nische, Flachsen, Adolfs Finkh u. V. Schold in Schorndorf; J. G. Fischer Wc. C. Dreiner, Grunb.; Chr. Zinsmeister, Schnaitf.**

Pötker & Benzinger, Geistliche Lieder mit Melodien ist zu haben in der **C. W. Mayer'schen Buch- & Papier-Handlung.**

Rindfleisch 45 Pfg. pro Pfund empfiehlt **Wegner Schnabel.**

Ein Wohnhaus zu 3 Zimmern beim Bahnhof hat billig zu verkaufen mit 600 M Aus-geld. Nähere Auskunft erteilt: **Berner a. d. Ku.**

Winterstühle empfiehlt, **Ch. Kurz, Schuhmacher.**

Gen- und Dungs-Gabeln mit kleinen Fehlern, werden billig abgegeben. **Wilhelm Abt, Gabelfabrik.**

Deutsche Schaumweinfabrik Wachenheim (Rheinpfalz) empfiehlt ihre als vorzüglich aner-kannten neuen Marken: **Blaue-Etikett, Weiss-Etikett, Kaiser-Perle** zu billigen Preisen.

Niederlagen in Schorndorf: **Herrn Moser a. Bahnh. Apotheker Palm.** Generaldepot für Württemberg und Hohenzollern: **Joh. Corr. Reihlen, Stuttgart.**

Preise auf dem Stuttgarter Wochenmarkt vom 11. Nov.

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| 1 halb Kilo süße Butter | M. 1.10—1.20 |
| 1 " " saine Butter | M. 1.—1.10 |
| 1 " " Rindschmalz | 1.30 |
| 1 " " Schweineschmalz | —75 |
| 1 Liter Milch | —16 |
| 10 frische Eier | —70 |
| 10 Kallener | —65 |
| 1 Kilo Weißbrot | —24 |
| 1 Kilo Halbweißbrot | —24 |
| 1 Kilo Schwarzbrot | —20 |
| 1 Paar Wecken wiegen 80—120 Gramm | —19 |
| 1 halb Kilo Mehl Nr. 0 | —17 |
| 1 " " Mehl Nr. 1 | —4 |
| 1 " " Kartoffeln | —16 |
| 1 " " Erbsen | —26 |
| 1 " " Bohnen | —17 |
| 1 " " Sojabohnen | —70 |
| 1 " " Rindfleisch | —60 |
| 1 " " Schweinefleisch | —70 |
| 1 " " Kalbfleisch | —65 |
| 1 " " Hammelfleisch | —60 |
| 1 Gans | 4.50 |
| 1 Ente | 2.50 |
| 1 Duhn | 1.50 |
| 1 Laube | — |
| 50 Kilo Kartoffeln | 2.30 — bis 2.50 |
| 50 Kilo Weiskorn | — 6.50 |
| 50 Kilo Weizen | — 9. — bis 10. — |
| 50 Kilo Gerste | — 9.50 bis 10.20 |
| 50 Kilo Hafer | — 9. — bis 10. — |
| 50 Kilo Weizen | — 6.80 bis 7.20 |
| 50 Kilo Gerste | — 4.30 bis 4.50 |
| 1 Raummeter Buchenholz | 12. — |
| 1 Raummeter Kiefernholz | 11. — |
| 1 Raummeter Tannenholz | 10. — |

Preise in der Markt Halle:

| | |
|-----------------------------|--------|
| 1 halb Kilo Rindfleisch | —55 |
| 1 halb Kilo Schweinefleisch | —60—64 |
| 1 halb Kilo Kalbfleisch | —58 |
| 1 halb Kilo Hammelfleisch | —40—45 |

Kartoffel- und Krautmarkt. Zu-fuhr: 100 Ztr. Kartoffeln, Preis 2 M. 30 S bis 2 M. 80 S. Zufuhr 3000 Stüd Silberkraut, Preis r.p. 100 Stüd 18 bis 20 M.

